

Bauen

# Hygienische Fahrtreppen: Schindler desinfiziert Handläufe automatisch

Schindler bietet ab sofort eine technische Lösung für keimfreie Handlaufflächen an. Viren, Bakterien und andere Erreger können durch die Berührung der Handläufe von Fahrtreppen und Fahrsteigen auf den Menschen übertragen werden. Insbesondere öffentliche Bereiche mit hohem Fahrgastaufkommen fördern die Verbreitung von Keimen. Ein wirksames und nachhaltiges Hygiene-Produkt für Neuanlagen und bestehende Fahrtreppen hat Schindler ab sofort im Programm: die Handlauf-UV-Desinfektion „Ultra UV Pro“.



Im unsichtbaren Bereich werden die Handläufe mit UV-C-Licht bestrahlt. Foto: Schindler

Insbesondere wo viele Menschen unterwegs sind, zum Beispiel an Bahnhöfen oder in Kaufhäusern, sorgt Ultra UV Pro dafür, dass Keime nicht verbreitet werden. „Unsere Technik gibt den Fahrgästen wieder ein gutes Gefühl, wenn sie sich am Handlauf festhalten und erhöht damit ihre Sicherheit“, sagt Frank Böhnert, Geschäftsführer für Neuanlagen und Modernisierung, bei Schindler Deutschland. Sowohl Stürze als auch die Übertragung von Krankheiten per Handlauf werden verhindert.

## UV-C-Strahlung sterilisiert Handlauf-Oberfläche

Das „Ultra UV Pro“-Modul bestrahlt die Handläufe aus kurzer Entfernung mit keimtötendem UV-C-Licht. Dies zerstört die DNA und RNA, das genetische Material der Erreger, und macht sie dadurch unschädlich. Die Handläufe sind damit zu 99,9 Prozent frei von Keimen. Die Handlaufdesinfektion wird im Bereich der Rückführung des Handlaufs unsichtbar für den Nutzer angebracht. Der Handlauf passiert bei jedem Durchlauf automatisch das UV-C-Modul und wird damit permanent, umweltfreundlich und ohne chemische Rückstände desinfiziert. Das Handlauf Ultra UV Pro-Modul kann bei Neuinstallationen als Option hinzugefügt werden. Zudem eignet es sich für die Modernisierung bestehender Anlagen.

**Bianca Berger**